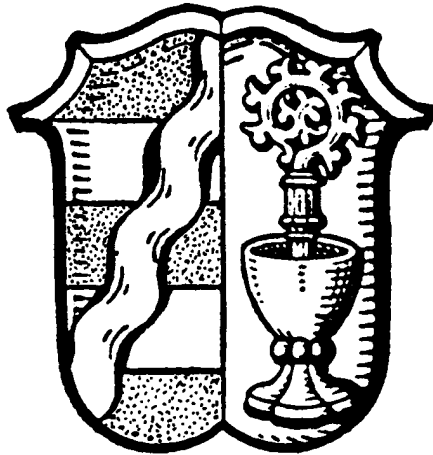


# Gemeinde Altenkunstadt



## Festsitzung des Gemeinderates Altenkunstadt

**Tag:** Dienstag, 16. Dezember 2014, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

**Ort:** Kulturraum der ehemaligen Synagoge Altenkunstadt

**Beschlussfähigkeit im Sinne des Art. 47 Abs. 2 GO war gegeben.**

## **Tagesordnung**

### **Zur Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

#### **I. öffentlich**

- 01 Ernennungen zum Altbürgermeister
  - 01 A Eugen Braun
  - 01 B Georg Vonbrunn
- 02 Verleihung der Ehrenmedaille der Gemeinde Altenkunstadt
  - 02 A Robert Fiedler
  - 02 B Walter Limmer
  - 02 C Schnapp Norbert
  - 02 D Dr. Norbert Welscher
  - 02 E Ludwig Winkler
  - 02 F Ingrid Zapf
  - 02 G Hümmer Robert
- 03 Verleihung der Gemeindemedaille der Gemeinde Altenkunstadt
  - 03 A Franz Ritzel
  - 03 B Michael Herbst
  - 03 C Wilhelm Hussendörfer
  - 03 D Annegret Weinlein
  - 03 E Wilfried Sünkel
  - 03 F Hermann Grimme
  - 03 G Anni Gückel
  - 03 H Hans-Werner Schuster
  - 03 I Gottwald Siebert
  - 03 J Hans Ahles
- 04 Bekanntgaben und Anfragen

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

Erster Bürgermeister Robert Hümmer begrüßt alle Anwesenden recht herzlich und hält die beiliegende Festrede (Anlage 1).

**TOP** Ernennungen zum Altbürgermeister  
**01**

**TOP** Eugen Braun  
**01 A**

**Sachverhaltsdarstellung:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie setzten sich als erster Bürgermeister der Gemeinde Altenkunstadt in der Zeit von 1987 bis 1996 mit großem persönlichen Engagement für die Belange der Gemeinde Altenkunstadt ein. 1987 wurden Sie zum ersten Bürgermeister gewählt. In diesem Amt waren Sie bis 1996 mit großem Erfolg tätig.

Schwerpunkte Ihres kommunalen Wirkens waren u. a. die Einführung eines Baulandmodells, die Ansiedlung von Gewerbebetrieben, Maßnahmen der Städtebauförderung und der Dorferneuerung. Ihr besonderer Einsatz galt der Stärkung der heimischen Wirtschaft und hier vor allem der Sicherung und Schaffung neuer Arbeitsplätze. Beispielhaft darf ich an dieser Stelle nur die Ansiedlung der Firma NICI nennen.

Darüber hinaus setzten Sie sich von 1974 bis 1978 als Mitglied des Gemeinderats, von 1978 bis 1987 als zweiter Bürgermeister der Gemeinde Altenkunstadt ein. Zudem waren Sie von 1990 bis 2002 Mitglied des Kreistags Lichtenfels und leisteten in verschiedenen Ausschüssen vorbildliche Arbeit.

Ihre besonderen Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung hat das Bayerische Staatsministerium des Innern für Bau und Verkehr durch die Verleihung der Kommunalen Verdienstmedaille 1992 gewürdigt.

Nicht unerwähnt möchte ich lassen, dass Sie in der Zeit von 1958 bis 1973 als Mitarbeiter der Gemeinde in zahlreichen Spitzenpositionen tätig gewesen sind. Zuletzt in Personalunion als geschäftsleitender Beamter und Kämmerer, bevor Sie als Verbandsprüfer zum Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband, München, wechselten.

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

Ihre außergewöhnlichen Verdienste um die Kommunale Selbstverwaltung würdigt die Gemeinde Altenkunstadt durch die Verleihung der Ehrenmedaille und der Ehrenbezeichnung Altbürgermeister.

Diese Auszeichnungen darf ich Ihnen nun überreichen.

Ich gratuliere Ihnen sehr herzlich dazu.“

<b>TOP</b> Georg Vonbrunn <b>01 B</b>
--

**Sachverhaltsdarstellung:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie setzten sich 18 Jahre lang mit großem persönlichen Engagement für die Gemeinde Altenkunstadt ein. 1996 wurden Sie zum ersten Bürgermeister der Gemeinde Altenkunstadt gewählt. In diesem Amt waren Sie mit großem Erfolg bis 2014 tätig. Seither wirken Sie als Mitglied des Kreistags Lichtenfels an der Weiterentwicklung des Landkreises mit.

In Ihrer Amtszeit als Bürgermeister haben Sie viele wichtige Vorhaben verwirklicht und vorgebracht. Besonders hervorzuheben sind die Sicherstellung der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung. Der Ausbau von Betreuungsangeboten für Kindertagesstätten und Schulen. Ihr besonderer Einsatz galt der Stärkung der Senioren in unserer Gemeinde. So wurde in Ihrer Amtszeit ein Seniorenzentrum gebaut und die Betreuungsangebote für die ältere Bevölkerung erweitert. Beispielhaft darf ich die Einführung des Modellprojekts „In der Heimat wohnen“ nennen.

Sie waren außerdem in der Zeit von 1984 bis 1996 Mitglied des Gemeinderats der Gemeinde Altenkunstadt und in der Zeit von 1987 bis 1990 deren zweiter Bürgermeister.

Das Bayerische Staatsministerium des Innern für Bau und Verkehr hat Ihre besonderen Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung durch die Verleihung der Kommunalen Verdienstmedaille in Bronze 2008 gewürdigt. Die Ehrenmedaille der Gemeinde Altenkunstadt und die Kommunale Dankurkunde erhielten Sie im Jahr 2002.

Ihre Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung würdigt die Gemeinde Altenkunstadt durch die Ernennung zum Altbürgermeister.

Die Auszeichnung darf ich Ihnen nun überreichen. Ich gratuliere Ihnen sehr herzlich dazu.“

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

**TOP** Verleihung der Ehrenmedaille der Gemeinde Altenkunstadt  
**02**

**TOP** Robert Fiedler  
**02 A**

**Sachverhaltsdarstellung:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie setzten sich von 1984 bis 2014 in hervorragender Weise für die kommunalpolitischen Belange der Gemeinde Altenkunstadt ein. 1996 wurden Sie zum zweiten Bürgermeister der Gemeinde Altenkunstadt gewählt. In diesem Amt waren Sie bis zum April 2002 mit großem Erfolg tätig. Seither wirkten Sie bis 2014 als Gemeinderatsmitglied an der Weiterentwicklung der Gemeinde mit.

Sie engagierten sich außerdem von 2001 bis 2014 im Kreistag des Landkreises Lichtenfels und seinen Ausschüssen.

Das Bayerische Staatsministerium des Innern für Bau und Verkehr hat Ihre besonderen Verdienste um die Kommunale Selbstverwaltung 2002 durch die Verleihung der Kommunalen Verdienstmedaille gewürdigt.

Es ist mir eine besondere Ehre und Freude Ihnen eine Auszeichnung der Gemeinde Altenkunstadt heute verleihen zu dürfen, die Ihnen seit 2002 zusteht.

In Ihrer Amtszeit als Mitglied des Gemeinderats und zweiter Bürgermeister haben Sie sich für viele wichtige Vorhaben eingesetzt. Besonders hervorzuheben ist Ihr Engagement im Bereich Breitband und die ärztliche Versorgung in der Gemeinde. Auch die Belange der Verkehrssicherheit haben Sie als ehemaliger Polizeibeamter in den Vordergrund gestellt. Ebenso die gleichartigen Lebensverhältnisse nicht nur innerhalb des Freistaats, sondern auch innerhalb unserer Ortsteile waren Ihnen stets ein besonderes Anliegen.

Die Gemeinde Altenkunstadt hat Ihre besonderen Verdienste durch die Verleihung der Ehrenmedaille gewürdigt.

Ich darf Ihnen die Auszeichnung überreichen und gratuliere Ihnen zugleich sehr herzlich.“

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

<b>TOP</b> Walter Limmer <b>02 B</b>
---

**Sachverhaltsdarstellung:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie setzen sich seit 18 Jahren in hervorragender Weise für die kommunalpolitischen Belange der Gemeinde Altenkunstadt ein. Seither wirken Sie als Gemeinderatsmitglied der Gemeinde Altenkunstadt an der Weiterentwicklung der Gemeinde mit. Im gleichen Zeitraum lenken und leiten Sie die Politik Ihrer Fraktion als Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat.

Zudem leisten Sie in verschiedenen Ausschüssen des Gemeinderats wertvolle Arbeit. Erwähnen möchte ich hier nur Ihre Mitwirkung im Bau- und Umweltausschuss.

Besonders hervorzuheben ist, dass Sie die Interessen der Handwerkerschaft und des Mittelstandes im besonderen Maß vertreten. Ihre Interessenschwerpunkte liegen berufsbedingt im Bereich der Heizungs-, Anlagen- und Umweltechnik. Ihre Ratschläge stellen für die Gemeinde Altenkunstadt wertvolle Entscheidungshilfen dar.

Für Ihre 18-jährige Tätigkeit in der Kommunalpolitik erhielten Sie 2014 vom Bayerischen Staatsministerium des Innern für Bau und Verkehr die Kommunale Dankurkunde

Die Gemeinde Altenkunstadt hat Ihre besonderen Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung durch die Verleihung der Ehrenmedaille gewürdigt.

Ich darf Ihnen nun die Auszeichnung überreichen und gratuliere Ihnen zugleich sehr herzlich.“

<b>TOP</b> Schnapp Norbert <b>02 C</b>
---

**Sachverhaltsdarstellung:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie setzen sich seit 18 Jahren in hervorragender Weise für die kommunalpolitischen Belange der Gemeinde Altenkunstadt ein. Seither wirken Sie als Gemeinderatsmitglied der Gemeinde Altenkunstadt an der Weiterentwicklung der Gemeinde mit.

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

Besonders hervorzuheben ist, dass Sie die Interessen der Handwerkerschaft und des Mittelstandes im besonderen Maß vertreten. Ihre Interessenschwerpunkte liegen berufsbedingt im Bereich der Heizungs-, Anlagen- und Umwelttechnik. Auch Ihre Ratschläge stellen für die Gemeinde Altenkunstadt wertvolle Entscheidungshilfen dar.

Zudem leisten Sie in verschiedenen Ausschüssen des Gemeinderats wertvolle Arbeit. Erwähnen möchte ich hier nur Ihre Mitwirkung im Bau- und Umweltausschuss

Für Ihre 18-jährige Tätigkeit in der Kommunalpolitik erhielten Sie 2014 vom Bayerischen Staatsministerium des Innern für Bau- und Verkehr die Kommunale Dankurkunde.

Die Gemeinde Altenkunstadt hat Ihre besonderen Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung durch die Verleihung der Ehrenmedaille gewürdigt.

Es freut mich Ihnen diese nun überreichen zu dürfen. Ich gratuliere sehr herzlich zu der Auszeichnung.“

<b>TOP</b> Dr. Norbert Welscher <b>02 D</b>
--

**Sachverhaltsdarstellung:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie setzen sich seit 18 Jahren in hervorragender Weise für die kommunalpolitischen Belange der Gemeinde Altenkunstadt ein. Seither wirken Sie als Gemeinderatsmitglied der Gemeinde Altenkunstadt an der Weiterentwicklung der Gemeinde mit. Im gleichen Zeitraum lenken und leiten Sie die Politik Ihrer Fraktion als Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat.

Zudem leisten Sie in verschiedenen Ausschüssen des Gemeinderats wertvolle Arbeit. Erwähnen möchte ich hier nur Ihre Mitwirkung im Haupt- und Finanzausschuss.

Für Ihre 18-jährige Tätigkeit in der Kommunalpolitik erhielten Sie 2014 vom Bayerischen Staatsministerium des Innern für Bau- und Verkehr die Kommunale Dankurkunde.

Die Gemeinde Altenkunstadt hat Ihre besonderen Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung durch die Verleihung der Ehrenmedaille gewürdigt.

Ich darf Ihnen nun die Auszeichnung überreichen und gratuliere Ihnen zugleich sehr herzlich.“

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

**TOP** Ludwig Winkler  
**02 E**

**Sachverhaltsdarstellung:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie setzen sich seit 18 Jahren in hervorragender Weise für die kommunalpolitischen Belange der Gemeinde Altenkunstadt ein. Seither wirken Sie als Gemeinderatsmitglied der Gemeinde Altenkunstadt an der Weiterentwicklung der Gemeinde mit. Im gleichen Zeitraum lenken und leiten Sie die Politik Ihrer Fraktion als Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat.

Zudem leisten Sie in verschiedenen Ausschüssen des Gemeinderats wertvolle Arbeit. Erwähnen möchte ich hier nur Ihre Mitwirkung im Bau- und Umweltausschuss und im Haupt- und Finanzausschuss.

Für Ihr Engagement im Musikverein e. V., wofür Sie bereits als höchste Auszeichnung die „Vereinsnadel in Gold“ erhalten haben, haben Sie von der Gemeinde Altenkunstadt 2010 die Gemeinemedaille hierfür verliehen bekommen.

Für Ihre 18-jährige Tätigkeit in der Kommunalpolitik erhielten Sie 2014 vom Bayerischen Staatsministerium des Innern für Bau und Verkehr die Kommunale Dankurkunde

Die Gemeinde Altenkunstadt hat Ihre besonderen Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung durch die Verleihung der Ehrenmedaille gewürdigt.

Ich darf Ihnen nun die Auszeichnung überreichen und gratuliere Ihnen zugleich sehr herzlich.“

**TOP** Ingrid Zapf  
**02 F**

**Sachverhaltsdarstellung:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen der zu Ehrenden wie folgt:

„Sie waren 18 Jahre in der Kommunalpolitik tätig und haben sich dadurch besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung erworben.

Sie waren von 1996 bis 2014 ununterbrochen Mitglied des Gemeinderates Altenkunstadt. In diesem Amt waren Sie bis zum April dieses Jahres mit großem Erfolg tätig.



**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

Zudem leisteten Sie in verschiedenen Ausschüssen des Gemeinderates wertvolle Arbeit. Erwähnen möchte ich hier nur Ihre langjährige Tätigkeit als Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses.

Besonders hervorzuheben ist, dass Sie als ehrenamtlich tätige Frau die langjährige kommunale Tätigkeit neben weiteren ehrenamtlichen Engagement wahrnehmen und darüber hinaus diesen Einsatz mit Familie und Beruf vereinbaren mussten.

Ihre Verdienste um die Kommunale Selbstverwaltung wurden 2014 mit der Kommunalen Dankurkunde vom Bayerischen Staatsministerium des Innern für Bau und Verkehr gewürdigt.

Jetzt hat die Gemeinde Ihnen die Ehrenmedaille verliehen.

Es freut mich, Ihnen diese nun überreichen zu dürfen. Ich gratuliere Ihnen sehr herzlich zu der Auszeichnung.“

<b>TOP</b> Hümmer Robert <b>02 G</b>
---

**Sachverhaltsdarstellung:**

Zweiter Bürgermeister Georg Deuerling übernimmt die Laudatio für die Verleihung der Ehrenmedaille an Robert Hümmer.

Zweiter Bürgermeister Georg Deuerling würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie setzen sich seit 18 Jahren in hervorragender Weise für die kommunalpolitischen Belange der Gemeinde Altenkunstadt ein. 2002 wurden Sie zum zweiten Bürgermeister gewählt. In diesem Amt waren Sie bis zum April dieses Jahres mit großem Erfolg tätig. 2014 wurden Sie zum Ersten Bürgermeister der Gemeinde Altenkunstadt gewählt.

Für Ihre 18-jährige Tätigkeit in der Kommunalpolitik erhielten Sie 2014 vom Bayerischen Staatsministerium des Innern für Bau und Verkehr die Kommunale Dankurkunde.

Seit 2002 wirken Sie ununterbrochen als Mitglied des Kreistages Lichtenfels und seinen Ausschüssen an der Weiterentwicklung des Landkreises mit.

Sie waren außerdem viele Jahre, seit 1981 ununterbrochen in der Vorstandschaft des 1. FC Woffendorf aktiv. Darüber hinaus sind Sie in der Freiwilligen Feuerwehr (Woffendorf und Altenkunstadt) und seit 1993 in der Vorstandschaft der Waldbesitzervereinigung Lichtenfels/Bad Staffelstein und nunmehr als deren Vorsitzender tätig.

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

Die Gemeinde hat diese besonderen Verdienste mit der Gemeindemedaille 2012 gewürdigt.

Ihre besonderen Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung hat der Gemeinderat durch die Verleihung der Ehrenmedaille gewürdigt, dazu gratuliere ich Ihnen sehr herzlich und freue mich, dass ich Ihnen diese Auszeichnung überreichen darf.“

<b>TOP</b> Verleihung der Gemeindemedaille der Gemeinde Altenkunstadt <b>03</b>
--

<b>TOP</b> Franz Ritzel <b>03 A</b>
--

**Sachvortrag:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie waren mehr als drei Jahrzehnte in der Vereinsarbeit tätig und haben sich dadurch besondere Verdienste um die Allgemeinheit erworben.

Sie sind von 1962 bis heute im 1. FC Woffendorf in zahlreichen verantwortungsvollen Funktionen tätig:

- von 1962 bis 1994 aktiv im Verein Fußball gespielt
- 30 Jahre in der Vorstandschaft
- 15 Jahre Waldfestleiter
- 4 Jahre Jugendtrainer
- 2 Jahre Trainer der ersten Mannschaft
- 14 Jahre erster Spielleiter
- 8 Jahre zweiter Spielleiter
  
- seit 1961 Mitglieder bei der Freiwilligen Feuerwehr Woffendorf
- 12 Jahre Ausschussmitglied

Ihre Verdienste um das Gemeinwohl werden heute durch die Verleihung der Gemeindemedaille der Gemeinde Altenkunstadt gewürdigt, die ich Ihnen hiermit überreiche und zu der ich Ihnen sehr herzlich gratuliere.“

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

**TOP** Michael Herbst  
**03 B**

**Sachvortrag:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie waren mehr als drei Jahrzehnte in der Vereinsarbeit tätig und haben sich dadurch besondere Verdienste um die Allgemeinheit erworben.

Sie sind von 1973 bis heute im 1. FC Woffendorf in zahlreichen verantwortungsvollen Funktionen tätig:

- seit 1973 Mitglied beim 1. FC Woffendorf
- von 1984 bis 2004 Schriftführer
- von 2004 bis 2014 erster Spielleiter
- aktives Mitglied bei der FFW Woffendorf
- Festleiter beim 100-jährigen Jubiläum

Ihre Verdienste um das Gemeinwohl werden heute durch die Verleihung der Gemeindemedaille der Gemeinde Altenkunstadt gewürdigt

Ich darf Ihnen diese hiermit überreichen und gratuliere Ihnen sehr herzlich.“

**TOP** Wilhelm Hussendörfer  
**03 C**

**Sachvortrag:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie waren mehr als drei Jahrzehnte in der Vereinsarbeit tätig und haben sich dadurch besondere Verdienste um die Allgemeinheit erworben.

Sie sind von 1968 bis heute in der Freiwilligen Feuerwehr in zahlreichen verantwortungsvollen Funktionen tätig:

- ablegen aller Leistungsabzeichen von Stufe 1 bis Stufe 6 „Die grüne im Löscheinsatz“
- und der technischen Hilfeleistung
- von 1986 bis 1999 Kommandant der Stützpunkt Feuerwehr Altenkunstadt

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

- bis heute als Schiedsrichter im Landkreis Lichtenfels
- tätig in der Kinderbrandschutzerziehung im Landkreis Lichtenfels
- für 25 bzw. 40 Jahre aktiven Dienst wurde er durch den Freistaat Bayern geehrt

Ihre Verdienste um das Gemeinwohl werden heute durch die Verleihung der Gemeindemedaille der Gemeinde Altenkunstadt gewürdigt, die ich Ihnen hiermit überreiche und zu der ich Ihnen sehr herzlich gratuliere.“

<b>TOP</b> Annegret Weinlein <b>03 D</b>
---

**Sachvortrag:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen der zu Ehrenden wie folgt:

„Sie waren mehr als drei Jahrzehnte in der Vereinsarbeit tätig und haben sich dadurch besondere Verdienste um die Allgemeinheit erworben.

Sie waren von 1983 bis heute in der Vorstandschaft TV Altenkunstadt 1898 e. V. in zahlreichen verantwortungsvollen Funktionen tätig.

Beispielhaft darf ich nennen:

- Aufbau und Leitung der Eltern/Kind Gruppe
- Leitung der Leistungsriege der Jugendturnerinnen
- Leitung der Damengymnastikgruppe

Daneben haben Sie Ihren Ehemann Herrn Gerhard Weinlein bei seinem Engagement im Turnverein Altenkunstadt stets hilfreich unterstützt.

Ihre Verdienste um das Gemeinwohl werden heute durch die Verleihung der Gemeindemedaille der Gemeinde Altenkunstadt gewürdigt, die ich Ihnen hiermit überreiche und zu der ich Ihnen sehr herzlich gratuliere.“

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

**TOP** Wilfried Sünkel  
**03 E**

**Sachvortrag:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie waren langjährig in der Vereinsarbeit tätig und haben sich dadurch besondere Verdienste um die Allgemeinheit erworben.

Sie waren von 2002 bis 2006 zweiter Vorsitzender und von 2006 bis 2014 erster Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Strössendorf.

Seit vielen Jahren sind Sie technischer Leiter der Ski- und Wanderfreunde Kordigast und eines der jüngsten Gründungsmitglieder des Vereins.

Besonders die Traditionspflege in Ihrem Ortsteil Strössendorf liegt Ihnen am Herzen. Beispielhaft möchte ich den Erhalt und die Sanierung der Viehwaage, die jährliche Maibaumaufstellung und den Hahenschlag an der traditionellen Kerwa nennen.

Außerdem haben Sie sich in besonderer Art und Weise für die Dorferneuerung eingesetzt und sich dabei ganz besonders um Altenkunstadt verdient gemacht. Seit Einleitung des Dorferneuerungsverfahrens Strössendorf waren Sie als örtlicher Beauftragter tätig. In Ihrer Amtszeit wurden drei Bauabschnitte im Dorferneuerungsgebiet von der Teilnehmergeinschaft ausgebaut. An zahlreichen Terminen haben Sie konstruktiv mitgewirkt und Ihre nicht immer einfache Tätigkeit mit Bravour wahrgenommen.

Ihre Verdienste um das Gemeinwohl werden heute durch die Verleihung der Gemeindemedaille der Gemeinde Altenkunstadt gewürdigt, die ich Ihnen hiermit überreiche und zu der ich Ihnen sehr herzlich gratuliere.“

**TOP** Hermann Grimme  
**03 F**

**Sachvortrag:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie waren mehr als drei Jahrzehnte in der Vereinsarbeit tätig und haben sich dadurch besondere Verdienste um die Allgemeinheit erworben.

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

Sie waren von 1970 bis 1972 zweiter Vorsitzender und von 1972 bis 2001 erster Vorsitzender des Kreislehrervereins. 20 Jahre waren Sie Vorstand der Ski- und Wanderfreunde Kordigast.

Von 1994 bis 1996 waren Sie auch Mitglied des Gemeinderats Altenkunstadt und haben sich um die kommunale Selbstverwaltung dadurch verdient gemacht.

Von 1990 bis 1993 waren Sie Schulleiter und von 1993 bis 2002 Rektor der Hauptschule Altenkunstadt (heute Mittelschule). In dieser Zeit haben Sie den Schulstandort Altenkunstadt ausgebaut und haben zum heutigen hohen Stellenwert dieser Bildungseinrichtung maßgeblich beigetragen,

Ihre Verdienste um das Gemeinwohl und die kommunale Selbstverwaltung werden heute durch die Verleihung der Gemeindemedaille der Gemeinde Altenkunstadt gewürdigt, die ich Ihnen hiermit überreiche und zu der ich Ihnen sehr herzlich gratuliere.“

<b>TOP</b> Anni Gückel <b>03 G</b>
---------------------------------------

**Sachvortrag:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen der zu Ehrenden wie folgt:

„Sie waren mehr als drei Jahrzehnte in der Katholischen Pfarrei tätig und haben sich dadurch besondere Verdienste um die Allgemeinheit erworben.

Im Jahr 2012 haben Sie die Auszeichnung Ehrenzeichen für Verdienste im Ehrenamt vom Bayerischen Ministerpräsidenten erhalten.

Sie sind seit 1986 im Pfarrgemeinderat tätig. Von 1998 bis 2014 waren Sie Vorsitzende des Pfarrgemeinderats. Bis heute sind Sie in zahlreichen verantwortungsvollen Funktionen tätig:

- seit ca. 1975 im Kath. Kirchenchor
- seit 1971 im Kath. Frauenkreis und dort seit 1991 2. Vorsitzende
- in der Caritas
- als Lektorin seit 1995
- seit 1995 Kirchenputzen
- ab 2002 Aushilfsmessnerin und ab da regelmäßig
- seit 2006 in der Pfarrheimverwaltung
- seit 2000 Dekanatsratsmitglied
- seit Gründung des Pfarrballs in der Organisation
- Betreuung und Versorgung der Pfarrer Urlaubsvertretung

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

Dadurch haben sie sich in besonders herausragender Art und Weise auf dem Gebiet der Kirche und sich dabei insbesondere um Altenkunstadt verdient gemacht.

Ihre Verdienste um das Gemeinwohl werden heute durch die Verleihung der Gemeindemedaille der Gemeinde Altenkunstadt gewürdigt, die ich Ihnen hiermit überreiche und zu der ich Ihnen sehr herzlich gratuliere.“

<b>TOP</b> Hans-Werner Schuster <b>03 H</b>
--

**Sachvortrag:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie sind seit 2002 in der Kommunalpolitik tätig und haben sich dadurch besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung erworben.

Auf überörtlicher Ebene engagieren Sie sich seit 2002 im Kreistag Lichtenfels für die Belange des Landkreises und auf örtlicher Ebene seit dieser Zeit im Gemeinderat Altenkunstadt.

Darüber hinaus setzen Sie sich seit 1989 als 1. Vorsitzender des RV Concordia Altenkunstadt ein. Außerdem sind Sie in zahlreichen Ortsvereinen in wichtigen Funktionen tätig. Beispielhaft darf ich den CSU Ortsverband nennen, dessen Vorsitzender Sie sind.

Ihre Verdienste um das Gemeinwohl werden heute durch die Verleihung der Gemeindemedaille der Gemeinde Altenkunstadt gewürdigt, die ich Ihnen hiermit überreiche und zu der ich Ihnen sehr herzlich gratuliere.“

<b>TOP</b> Gottwald Siebert <b>03 I</b>
--

**Sachvortrag:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie waren mehr als drei Jahrzehnte in der Vereinsarbeit tätig und haben sich dadurch besondere Verdienste um die Allgemeinheit erworben.

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

Sie sind seit 1982 bis heute im Gartenbauverein Burkheim als Gründungsmitglied in zahlreichen verantwortungsvollen Funktionen tätig:

- 1982 Gründungsmitglied des Gartenbauvereins Burkheim
- von 1982 bis 1986 Beisitzer
- von 1987 bis 2009 erster Vorsitzender
- von 2009 bis heute Beisitzer
- seit 2009 Ehrenvorsitzender
- die „treibende Kraft“ 1998 Erhalt der Goldmedaille für Burkheim auf Bundesebene
- Gründung der Jugendgruppe
- Anlegen eines Wasserspielsplatzes
- Bau des Gerätehäuschens
- Durchführung des Kreisgartentags, Tag der offenen Tür, Tag der offenen Siedlung
- Baumschnittkurse und Pflegen der Grünanlagen
- viele Führungen und Ortsbegehungen durch das Golddorf
- Aufbau und Organisation der Obstkellerei in Burkheim

Ihre Verdienste um das Gemeinwohl werden heute durch die Verleihung der Gemeindemedaille der Gemeinde Altenkunstadt gewürdigt, die ich Ihnen hiermit überreiche und zu der ich Ihnen sehr herzlich gratuliere.“

<b>TOP</b> Hans Ahles <b>03 J</b>
--------------------------------------

**Sachvortrag:**

Erster Bürgermeister Robert Hümmer würdigt die Leistungen des zu Ehrenden wie folgt:

„Sie waren mehr als drei Jahrzehnte in der Vereinsarbeit tätig und haben sich dadurch besondere Verdienste um die Allgemeinheit erworben.

Sie waren von 1983 bis heute im Gartenbauverein Burkheim in zahlreichen verantwortungsvollen Funktionen tätig:

- seit 1983 Mitglied im Verein
- von 1984 bis 1987 Beisitzer
- von 1987 bis 2003 zweiter Vorsitzender
- seit 2003 Beisitzer
- seit 2011 Ehrenmitglied
- große Verdienste im Bereich der Ortsverschönerung



**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 16. Dezember 2014**

Mitglieder Gemeinderat: 21, anwesend: 20

I. öffentlich

Beschluss-Nr./Az./Ergebnis

---

- Wanderwart
- seit Jahren mähen des Spielplatzes
- Mitarbeit in der Obstkellerei in Burkheim

Darüber hinaus engagieren Sie sich als Schulweghelfer bei der Einsatzstelle in Burkheim.

Ihre Verdienste um das Gemeinwohl werden heute durch die Verleihung der Gemeindemedaille der Gemeinde Altenkunstadt gewürdigt, die ich Ihnen hiermit überreiche und zu der ich Ihnen sehr herzlich gratuliere.“

<b>TOP</b> Bekanntgaben und Anfragen <b>04</b>
---

Im Namen und stellvertretend für alle Geehrten bedankt sich Altbürgermeister Eugen Braun für die würdige Ehrung.

Gemeinde Altenkunstadt, 29.12.2014/mf

Schriftführer

Vorsitzender